

Endlich: Synchronisationszeit für Tablets wird gutgeschrieben

Für die Synchronisation des Tablets im Rahmen der Teilarbeit AU gibt es bei der DB Regio AG künftig einen zusätzlichen Zeitwert von 1 Minute. Das gilt rückwirkend ab 1.7.2019. Ausgelöst wurde dies durch eine Initiative der zentralen Fachgruppe Lokfahrdienst in der EVG.

Der zusätzliche Zeitwert muss jetzt bis zum nächsten Fahrplanwechsel in die Richtlinien und EDV-Systeme eingebaut werden. Am Jahresende werden den Beschäftigten daher pauschal 200 Minuten Arbeitszeit für die Zeit vom 1.7. bis 31.12.2019 gutgeschrieben, soweit Tablets für Schichtantritte genutzt wurden. Bereits gewährte Zeiten werden verrechnet.

Bis komplett umgesetzt ist, dass jede*r Tf seine betriebsnotwendigen Informationen für die anstehende Schicht zielgerichtet und kompetenzbezogen bekommt, wird es noch etwas dauern. So lange erhält jede*r Regio-Lokführer*in ab dem 1.1.2020 monatlich einen weiteren Zeitwert in Höhe von 20 Minuten, der quartalsweise gutgeschrieben wird.

Ursprünglich wollten die Arbeitgeber die Zeitwerte noch weiter kürzen. Durch beharrliche Argumentation der EVG-Lokführer*innen hat sich aber die Einsicht durchgesetzt, dass diese „Minutenfuchserie“ nicht zur Verbesserung der Betriebsqualität und Motivation der Beschäftigten führt.

Downloads



Aushang

(PDF, 81.44 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/19-08-19-ZFG_Lokfahrdienst_Tablets.pdf)

